



# Jahresbericht FUNK 2024

## Zusammenfassung

FUNK blickt auf ein gelungenes Jahr 2024 zurück. Die Energiewoche wurde erstmals drei Mal in einer Saison durchgeführt, unsere Bienenerlebnis-Kurse erfreuen sich weiterhin grosser Beliebtheit, und wir konnten unser Ferienplausch-Angebot in weitere Gemeinden ausserhalb der Stadt Zürich ausbauen. Auch in der Erwachsenenbildung haben wir mit einem Wildbientag erste Akzente gesetzt. Zudem haben wir 2024 erstmals die Vernetzungs- und Aktionstage Spalt im Asphalt durchgeführt, um die städtische Bevölkerung für die Biodiversitätskrise zu sensibilisieren und zum aktiven Handeln zu motivieren.



14

Leitpersonen



904

Teilnehmende



57

Leittage



849

Leitstunden



8

Gemeinden

## Umweltbildung

Es hat sich einiges getan in unserem Kerngeschäft: Neue Angebote sind dazugekommen und die Bestehenden wurden inhaltlich und pädagogisch überarbeitet sowie in neuen Regionen (Winterthur, Thalwil, Wädenswil, Kloten) angeboten.

### Bienenerlebnis (ab 2025: Biodiversitätstage)

Im Jahr 2024 führte FUNK insgesamt neun Bienenerlebnis-Kurse für Schulklassen durch, davon acht für Primarschulen und einen für die Sekundarstufe. Im Rahmen des Ferienplausch-Programms fanden 13 weitere Bienenerlebnis-Kurse statt. Besonders erfreulich war die kontinuierlich hohe Nachfrage: Insgesamt nahmen 577 Kinder und Jugendliche an unserem Biodiversitätsprogramm Bienenerlebnis teil. Zusätzlich wurde der Jahreskurs für Kinder Young Beekeepers, der Kinder durch ein ganzes Bienenjahr führt und sie dadurch mit urbanen Ökosystemen bekannt macht, mit zwei Gruppen mit je zehn Kindern, die an insgesamt zwölf Kurstagen teilnahmen, fortgeführt. Die Rückmeldungen der Lehrpersonen, der Eltern sowie der Kinder selbst waren durchweg positiv.

Zudem haben wir mit einem Pilottag das Bildungsangebot Asphalt Spalten getestet, bei dem Jugendliche und Erwachsene durch Entsiegelung aktiv zur Förderung der Biodiversität in der Stadt beitragen und gleichzeitig etwas gegen den drohenden Hitzestau in den Städten unternehmen.

### Energie im Quartier

Unsere Bildungsangebote im Bereich Energiewende wurden weiter ausgebaut. Neben vier Energietagen für Schulklassen in den Kantonen Zürich und Bern, an denen 78 Schüler:innen teilnahmen, wurde die Energiewoche

an drei Standorten in der Stadt Zürich mit insgesamt 125 Sekundarschüler:innen durchgeführt. Die thematische Vertiefung rund um erneuerbare Energien, nachhaltige Ernährung und Klimaschutz ermöglichte den Jugendlichen eine interaktive Auseinandersetzung mit diesen aktuellen Themen.

Gleichzeitig konnten wir als Pilot-Versuch drei gelungene Energietage im Rahmen des Ferienplauschs realisieren, an denen 52 Kinder teilnahmen. Aufgrund der positiven Rückmeldungen nehmen wir das Angebot Energietage für den Ferienplausch ab 2025 in unser bestehendes Angebot mit auf.

### Erwachsenenbildung

Mit einem massgeschneiderten Wildbienenkurs für Mitarbeitende der ETH Zürich konnten wir im August 2024 ein spezielles Angebot für Erwachsene realisieren. An zwei Veranstaltungstagen nahmen insgesamt 52 Erwachsene teil, um mehr über die Wildbienen und deren Schutz zu erfahren.

### Spalt im Asphalt

Zum ersten Mal hat FUNK 2024 die Vernetzungs- und Aktionstage Spalt im Asphalt organisiert: Vom 31. August bis 1. September bot Spalt im Asphalt ein vielfältiges Programm mit Exkursionen, Workshops und Ausstellungen, die zum Lernen, Austauschen und Verbinden einluden. Teilnehmer:innen haben sich aktiv mit städtischen Ökosystemen auseinandergesetzt und neue Perspektiven auf den Umgang mit Biodiversität gewonnen. Die Veranstaltung brachte verschiedene Akteur:innen aus Kultur, Wissenschaft und Umweltbildung zusammen und schuf eine Plattform für den Austausch und die Vernetzung. Langfristig sollen die Aktionstage weiterentwickelt und regelmässig durchgeführt werden.

## Rechnung und Revision

FUNK hat im Jahr 2024 bewusst mehr Leistungen erbracht, als finanziell gedeckt waren. Statt zwei geplanter und für 2024 finanzierter Energiewochen haben wir aufgrund einer Anfrage drei Energiewochen durchgeführt. Somit haben wir eine der geplanten und finanzierten Energiewochen vorgezogen, welche nun rückwirkend im 2025 durch unsere Fördergelder gedeckt wird. Dadurch erklärt sich der Verlust von CHF 33'060.65, der sich in der Jahresrechnung 2024 aus der Differenz zwischen dem Aufwand von CHF 127'181.93 und dem Ertrag von CHF 94'121.28 ergibt. Dieser Verlust konnte wie geplant mit dem Vereinsvermögen gedeckt werden, das jetzt noch CHF 2'939.35 beträgt. Aus diesem Grund war das Betriebsjahr 2024 trotz Verlust finanziell stabil. Die Liquidität ist auch weiterhin gewährleistet. Unsere Revisorin Lorena Kuratle hat die Rechnung geprüft und für in Ordnung befunden.

## Perspektiven für 2025

- Die Energiewoche wird in einem neuen Quartier und mit neuen Schulklassen durchgeführt
- Die Bienenerlebnis-Kurse werden grundlegend überarbeitet und erhalten eine wichtige inhaltliche Ergänzung beim Themenkomplex Biodiversität. Ab 2025 werden sie als Biodiversitätstage durchgeführt und um zwölf weitere Termine ergänzt.
- Das neue Bildungsangebot Asphalt spalten wurde mit einem Pilottag erprobt und befindet sich in der Weiterentwicklung. Die Durchführung ist für 2026 und 2027 geplant, mit einem besonderen Fokus auf Jugendliche und Erwachsene.
- Die Erwachsenenbildung wird mit neuen massgeschneiderten Kursformaten ergänzt.
- FUNK arbeitet aktiv am Ausbau der Kooperationen mit Schulen, Stiftungen und Partner:innenorganisationen.

## Team

Unser Team hat sich gefestigt. Während einer produktiven Retraite wurde einstimmig beschlossen, dass die Geschäftsstelle ab sofort aus drei Mitarbeitenden bestehen soll, die in hohen Pensen arbeiten. So ist eine reibungslose Organisation der administrativen Aufgaben übers ganze Jahr gewährleistet. Ausserdem nahmen alle Mitglieder an zwei Workshops mit Robert Schmucki teil, die im Rahmen der Förderung der Beisheim Stiftung angeboten wurden, und unser Fundraising noch einmal auf ein neues Level gehoben haben.

## Danksagung

Wir danken allen Unterstützer:innen und Teilnehmenden für ein spannendes Jahr 2024 und freuen uns auf die kommenden Herausforderungen!

Ein besonderer Dank gilt folgenden Organisationen:

- Beisheim Stiftung
- Paul Schiller Stiftung
- Anna Maria und Karl Kramer-Stiftung
- IDEA Helvetia
- Stadt Zürich, EWZ, Energieförderprogramm
- Migros Kulturprozent



## Statistik 2024

Veranstaltung	Anzahl	Tage	Leitstunden	Teilnehmende
<b>Schulklassen</b>				
Bienenerlebnis Primar	8	8	90	319
Biodiversitätskurse Sek. I	1	1	6	23
Energietage	4	4	42	78
Energiewoche	3	14	460	125
<b>Freizeitangebote</b>				
Energietage Ferienplausch	3	3	36	52
Bienenerlebnis Ferienplausch	13	13	156	235
Young Beekeepers	12	12	36	20
<b>Erwachsenenbildung</b>				
Wildbienentag	2	2	23	52
<b>Total</b>	<b>46</b>	<b>57</b>	<b>849</b>	<b>904</b>